

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort 9

Einleitung 11

## INTERNATIONALE ARCHITEKTUR FÜR EINE NEUE WELTORGANISATION 21

Paris und die moderne Architektur – ein ambivalentes Verhältnis 23

Das UNESCO-Gebäudeensemble 28

Sekretariatsgebäude 28

Konferenzgebäude 34

Exekutivratsgebäude 38

Bauplanung im Zeichen diplomatischer Bemühungen 39

Die UNESCO in Paris: „Ein intellektuelles Privileg“ 39

Politische Entscheidungen über Baustil und Formensprache 45

Erste Planungsschritte 45

Kontroverse Diskussionen über Standorte, Baurestriktionen  
und Architekten 48

Das integrative Kunstkonzept 55

Grenzen der Diplomatie – der schwierige Entwurfsprozess 59

Die vergeblichen Pläne des Architekten Eugène Beaudouin 59

Expertenvotum versus Laiengremium 65

Die Moderne setzt sich durch – das neue Bauprojekt  
an der *Porte Maillot* 71

Behördlicher Protest gegen eine „*Notre-Dame des Radiateurs*“ 78

Rückkehr zur *Place de Fontenoy* 81

Zeitgenössische Kunst für ein modernes Selbstbild:  
Das UNESCO-Gebäude als ‚*Synthèse des Arts*‘ **91**

Die ‚*Synthèse des Arts Majeurs*‘ als künstlerisches  
Manifest der Nachkriegszeit **92**

Ganzheitliche Gestaltung und Künstlerkooperation als  
Leitmotive bei Walter Gropius und Le Corbusier **92**

Die ‚*Synthèse des Arts Majeurs*‘ als Künstlerbewegung **97**  
Sigfried Giedion und die neue Symbolhaftigkeit  
moderner Architektur **103**

Künstlerförderung und Kanonbildung: UNESCO-Programme  
von 1946 bis 1954 **107**

Bildung durch Kunst **108**

Programme zur Förderung bildender Künstler **110**

Die Umsetzung der ‚*Synthèse des Arts*‘ **115**

Moderne Kunst versus kulturhistorische Objekte –  
Einrichtung eines Sondergremiums **116**

Konsensentscheidungen im Kunstberaterkomitee **121**

Exkurs: Der Appell Julian Huxleys an das Kunstberaterkomitee **127**

Die Kunstwerke im UNESCO-Gebäude: Hommage an die  
*École de Paris*? **129**

Kunstwerke im Außenbereich **130**

Kunstwerke im Gebäudeinneren **153**

„*Au Coeur de Paris le monde a dressé sa tour de Babel*“ –

Die Rezeption des Architekturensembles in internationalen  
Tageszeitungen und Fachzeitschriften **178**

Zusammenfassung **190**

**DAS UNESCO-GEBÄUDE IM ARCHITEKTURHISTORISCHEN KONTEXT **193****

Der Völkerbundpalast in Genf **198**

Ein Gebäude für die internationale Staatengemeinschaft **198**

Architektenempfehlung versus politischer Pragmatismus **203**

Architekturwettbewerb der Nationen **212**

Ausstattung in *Art Déco*: luxuriös, repräsentativ, international **226**

Kunstwerke: figurativ und allegorisch **231**

Das UN-Hauptquartier in New York	<b>248</b>
Standortwahl und frühe Planungsphase	<b>248</b>
Exkurs: Le Corbusiers Vorschläge für das zukünftige UN-Hauptquartier	<b>251</b>
Das <i>New York Committee for the UN</i>	<b>256</b>
„ <i>A Workshop for Peace</i> “	<b>260</b>
Die Innenausstattung: funktional und modern	<b>274</b>
Kunst für das UN-Gebäude: zeitgenössisch und unpolitisch	<b>280</b>
Vergleich der drei Bauten	<b>288</b>
Historismus versus Moderne	<b>289</b>
Art Déco versus Industriedesign	<b>294</b>
Figürlicher Realismus versus Moderne Kunstformen	<b>296</b>
<b>BAUEN FÜR DIE WELTGEMEINSCHAFT – DIE CIAM UND DIE VEREINTEN NATIONEN</b>	<b>301</b>
Präzedenzfall Völkerbundpalast: Die moderne Bewegung solidarisiert sich	<b>304</b>
Le Corbusiers Wettbewerbsentwurf und dessen internationale Resonanz	<b>305</b>
CIAM 1928: Gründung eines internationalen Architektenverbands	<b>318</b>
Neues Bauen für den Weltfrieden: Die CIAM und die UN	<b>325</b>
Die Entwicklung der CIAM in den USA	<b>325</b>
Erste Kontakte zu den Vereinten Nationen	<b>327</b>
Einflussnahme auf den Bau des UN-Gebäudes	<b>328</b>
Exkurs: Le Corbusiers tragische Rolle beim UN-Entwurf	<b>333</b>
Die CIAM und die <i>United Nation's Sub-Commission for Housing Problems</i>	<b>338</b>
Die Zusammenarbeit zwischen den CIAM und der UNESCO	<b>345</b>
Ein UNESCO-Programm zur Verbesserung der Architektenausbildung	<b>345</b>
Der Bridgwaterkongress 1947 und die Idee einer CIAM-Schule	<b>346</b>
Sigfried Giedions Bemühungen um UNESCO-Kooperationen	<b>353</b>
Der internationale Künstlerkongress in Venedig	<b>357</b>
Die CIAM und das UNESCO-Gebäude	<b>359</b>

**SCHLUSSBETRACHTUNGEN 369**

**ANHANG 377**

Literaturverzeichnis **379**

Verzeichnis der ausgewerteten Archive **390**

Abkürzungsverzeichnis **391**

Personenregister **393**

Ortsregister **399**

Bildnachweis **403**

Tafelteil **405**